



Deutsches Rettungsschwimmabzeichen

Silber Prüfungskarte

Mindestalter: 14 Jahre



Zuname: _____

Vorname: _____, geb. am _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Erklärung der Bewerberin/des Bewerbers und – bei Minderjährigen – zusätzlich der gesetzlichen Vertretung: Ich erkenne die Ausbildungs- und Prüfungsvorschrift Rettungsschwimmen und deren Ausführungsbestimmungen für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Silber** an.

_____, den _____

Bewerber*in _____

Ich bin einverstanden, dass meine Tochter/mein Sohn das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Silber** erwirbt.

_____, den _____

gesetzliche*r Vertreter*in _____

DRSA **Bronze** abgelegt am: _____

Bei Wiederholung „W“ einsetzen (bei 5./10./15. Wdh. mit entsprechender Zahl)

Urkundennummer: _____

Bezahlt am: _____, _____ €

Eingereicht am: _____

Urkunde Nr.: _____

Eintrag im Rettungsschwimmpass bzw.

Urkunde etc. ausgegeben am: _____

Stempel der zuständigen Stelle:

Die/der Bewerber*in _____ hat vom _____

bis _____ an einem Lehrgang der Wasserwacht zur Vorbereitung auf eine Prüfung für das DRSA **Silber** (Dauer mind. 16 Stunden) regelmäßig teilgenommen und nachstehende Leistungen erfüllt.

	Leistungen [gemäß DPO Schwimmen (mit PO Retten) vom 01.01.2020]	bestanden am	Unterschrift der Prüferin/des Prüfers
1	400m Schwimmen in max. 15 Min. (50m Kraul, 150m Brust, 200m Rücken mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit)		
2	300m Kleiderschwimmen in max. 12 Min., anschließend im Wasser entkleiden		
3	Sprung aus 3m Höhe		
4	25m Streckentauchen		
5	3 x Tiefs tauchen (2 x kopf- und 1 x fußwärts) innerhalb von 3 Min., dabei 3 x Herausholen 5-kg-Gegenstand, Wassertiefe 3-5m		
6	50m Transportschwimmen in max. 1:30 Min. (Schieben o. Ziehen)		
7	Fertigkeiten zur Vermeidung von Umklammerungen sowie Befreiung aus – Halsumklammerung von hinten – Halswürgegriff von hinten		
8	50 m Schleppen (beide Partner*innen bekleidet) in max. 4 Min., je ½ Strecke Achsel- u. (Standard-) Kopf-, Fesselschlepp- o. Seemannsgriff		
9	Handhabung u. praktischer Einsatz eines Rettungsgeräts (z. B. Gurtretter, Wurfleine o. Rettungsring)		
10	Kombinierte Übung: Sprung ins Wasser (Kopf- o. Startsprung), 20m Anschwimmen in Bauchlage, Abtauchen auf 3-5m, Herausholen 5-kg-Gegenstand, diesen anschl. wieder fallen lassen. Lösen aus Umklammerung durch Befreiungsgriff, Schleppen 25m, Sichern der/des Geretteten, Anlandbringen, Vorführen HLW 3 Min.		
11	Theoretische Kenntnisse: Gefahren am u. im Wasser, Rettungsgeräte, Hilfe bei Bade-, Boots- u. Eisunfällen (Selbst-u. Fremdrettung), Vermeidung von Umklammerungen, Atmung u. Blutkreislauf, Erste Hilfe, Rechte u. Pflichten bei Hilfeleistungen, Aufgaben u. Tätigkeiten der WW		
12	Nachweis: Erste-Hilfe-Kurs (Aus- o. Fortbildung), nicht älter als 2 Jahre		

Die für die Prüfung verantwortliche Lehrkraft Rettungsschwimmen bestätigt durch Unterschrift, dass sie gemäß aktueller Prüfungsordnung und deren Ausführungsbestimmungen ausgebildet und geprüft hat. Die Bewerberin/der Bewerber hat alle Leistungen erfolgreich erfüllt.

Name, Anschrift der Lehrkraft: _____

Lehrscheinnummer/Gültigkeit

Unterschrift der Lehrkraft (bzw. Lehrgangsführung)